

Vereinbarung zur Nachhaltigkeit zwischen der Sparkasse Heidelberg und ihren Lieferanten und Dienstleistern

Stand: 01.01.2018

Zwischen der Sparkasse Heidelberg, Kurfürstenanlage 10-12, 69115 Heidelberg
(im Folgenden: „Sparkasse Heidelberg“)

und

der [genaue Bezeichnung und Anschrift des Lieferanten bzw. Dienstleisters]
(im Folgenden: „Lieferant“ oder „Dienstleister“)

wird die nachfolgende Vereinbarung getroffen. Damit soll eine Zusammenarbeit auf
Grundlage ähnlicher Werte gewährleistet werden.

I. Nachhaltigkeit in der Sparkasse Heidelberg

Nachhaltigkeit spielt für die Sparkasse Heidelberg eine wichtige Rolle.

Für uns bedeutet Nachhaltigkeit, dass wirtschaftlicher Erfolg mit sozialer und ökologischer Verantwortung im Einklang steht.

Seit Bestehen im Jahr 1831 handeln wir im Geiste unseres öffentlichen Auftrags ökonomisch, ökologisch und sozial verantwortungsvoll gegenüber unseren Kunden, den Kommunen, unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, unseren Lieferanten und Dienstleistern sowie unserer Umwelt.

Wir wollen dazu beitragen, die Lebensgrundlagen unserer Gesellschaft und künftiger Generationen zu erhalten, so dass die Menschen auch künftig in einer lebenswerten Region zu Hause sind.

Dafür stehen wir:

- Wir wirtschaften verantwortungsvoll und langfristig in unserer Region.
- Wir achten geltendes Recht.
- Wir treten gegen jede Form von Korruption und Bestechung ein.
- Wir achten die Menschenrechte im Sinne der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen.
- Wir treten gegen jede Form von Diskriminierung im Sinne der Kernarbeitsnormen der internationalen Arbeitsorganisation der Vereinten Nationen (ILO, International Labour Organization) ein.
- Wir treten gegen jede Form der Zwangsarbeit im Sinne der ILO Kernarbeitsnormen ein.
- Wir treten gegen Kinderarbeit im Sinne der ILO Kernarbeitsnormen ein.
- Wir garantieren unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Vereinigungsfreiheit und das Recht auf Kollektivverhandlungen.
- Wir wirtschaften ressourcenschonend.
- Wir streben den Einsatz erneuerbarer Energien an.
- Wir fördern das Umweltbewusstsein und unterstützen unsere Kunden in der Entwicklung und Nutzung umweltfreundlicher Technologien.
- Wir fördern das Gemeinwohl in unserer Region.
- Wir pflegen mit unseren Lieferanten und Dienstleistern einen partnerschaftlichen Umgang.

II. Nachhaltigkeit in der Sparkasse Heidelberg

Auch von unseren Lieferanten und Dienstleistern erwarten wir ernsthafte Anstrengungen, die folgenden Grundsätze und Anforderungen zu achten und zu erfüllen. Diese basieren auf internationalen, anerkannten Standards, wie dem Global Compact¹, den ILO Kernarbeitsnormen² sowie auf der allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen³.

Ökonomische Verantwortung und Geschäfts-Ethik

1. Geltendes Recht

Die jeweils geltenden gesetzlichen Normen und Standards werden gewahrt und geachtet.

2. Anti-Korruption

Korruption und Bestechung werden in keiner Form toleriert und praktiziert.

Soziale Verantwortung

3. Menschenrechte

Die Menschenrechte werden anerkannt und beachtet. Grundlage hierfür ist die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte der Generalversammlung der Vereinten Nationen.

4. Anti-Diskriminierung

Weder die eigenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter noch sonstige Personen werden in irgendeiner Form benachteiligt oder diskriminiert. Dies schließt Benachteiligung und Diskriminierung zum Beispiel aufgrund von körperlichen Einschränkungen, Geschlecht, Alter, Abstammung, Sprache, Heimat und Herkunft, Nationalität, Glauben, religiöser oder politischer Überzeugung oder sexueller Identität ein.

5. Arbeitnehmerrechte

Den eigenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden Vereinigungsfreiheit und das Recht auf Kollektivverhandlungen im Rahmen der zutreffenden gesetzlichen Vorschriften zugestanden.

6. Verbot von Zwangsarbeit

Zwangsarbeit oder körperliche Bestrafung werden weder toleriert noch praktiziert.

7. Verbot von Kinderarbeit

Kinderarbeit im Sinne der ILO Kernarbeitsnormen wird weder toleriert noch praktiziert.

¹ <http://www.globalcompact.de>

² <http://www.ilo.org/berlin/arbeits-und-standards/kernarbeitsnormen/lang--de/index.htm>

³ <http://www.ohchr.org/EN/UDHR/Pages/Language.aspx?LangID=ger>

8. Arbeitsschutz

Die Rechte der eigenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Hinblick auf Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit werden beachtet und es wird für sichere und gesundheitsverträgliche Arbeitsbedingungen gesorgt.

9. Mindestlohn

Die Anforderungen aus dem Mindestlohngesetz (MiLoG) werden eingehalten.

10. Umweltschutz

Die gesetzlichen Normen und Standards zum Umweltschutz werden beachtet und eingehalten.

11. Umweltbewusstsein

Es gibt ernsthafte Bemühungen, die Umweltbelastungen durch die eigene Geschäftstätigkeit zu minimieren, den Umweltschutz kontinuierlich zu verbessern und ein größeres Umweltbewusstsein zu fördern.

III. Kündigungsrecht der Sparkasse

Die Sparkasse Heidelberg betrachtet die Einhaltung der unter Abschnitt II aufgeführten Grundsätze als wichtig und wesentlich für die Geschäftsbeziehung mit ihren Lieferanten und Dienstleistern. Eine Verletzung dieser Grundsätze durch den Lieferanten oder Dienstleister der Sparkasse Heidelberg stellt daher einen Grund dar, der die Sparkasse Heidelberg zur außerordentlichen Kündigung der zwischen ihr und ihrem Lieferanten oder Dienstleister bestehenden Verträge berechtigt.

Mit der Unterzeichnung dieser Vereinbarung bestätigt der Lieferant oder Dienstleister, dass er die oben genannten Anforderungen (Abschnitt II) erfüllt. Er erklärt sich damit einverstanden, dass die Sparkasse Heidelberg die Einhaltung dieser Anforderungen überprüfen kann.

Heidelberg, [Datum]

[Ort], [Datum]

Unterschrift
[Name und Funktion]
Sparkasse Heidelberg

Unterschrift
[Name und Funktion]
[Firma]